

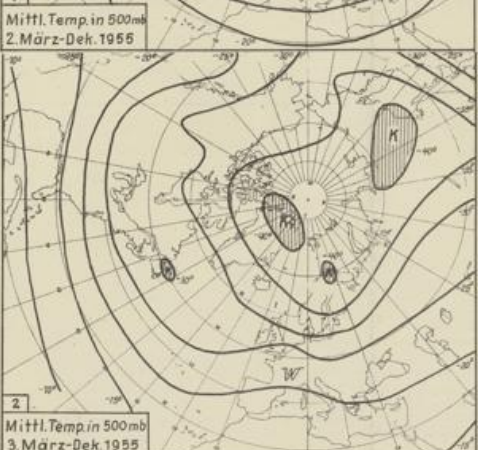
Tag Uhrzeit	Freitag, 8. April 55			Sonntag, den 9. April 1955			13 Uhr	7 Uhr	Sicht	Wellen Peri- ode	Wasser- Temp.	Wind- geschw.
	19 Uhr	1 Uhr	7 Uhr	13 Uhr								
Feuerschiffe	Wind u. Temperatur (zum Termin), Wetterablauf (während der letzten 6 Stunden)											
Buchhorn	still 4 Nieseln	ESE 5 5 Nieseln	ESE 4 4 Regen	SW 4 5 Nebel	4	+	8,5	+	+			
Wasser	E 5 6 Nebel	ESE 5 3 Regen	ESE 6 2 Regen	SE 4 3 Regen	10	6	2	4	6			
P 8	ESE 5 5 Nebel	ESE 5 3 Regen	ESE 6 3 bewölkt	SSE 4 3 Regen	10	4	1	3	8			
P 12	E 5 5 Regen	ESE 5 3 bewölkt	ESE 6 2 Regen	SE 5 3 Regen	10	4	1,5	3	6			
Elbe 1	E 5 1 Nieseln	E 5 2 bewölkt	SE 5 1 bewölkt	ESE 5 3 bewölkt	20	4	1	2,5	1			
Kiel	E 5 2 Regen	E 5 1 bewölkt	ESE 5 2 bewölkt	SE 4 3 weiche b.	20	4	0,5	3	1			
Fahnenbell	E 5 2 Nebel	E 5 1 bewölkt	ESE 5 2 bewölkt	SE 4 3 weiche b.	20	4	0,5	3	1			

Küste und Häfen	Wind	Temp.	Max. gestern		Min. letzte Nacht		Sonnen- schein
			Temp.	Wind	Temp.	Wind	
Emden	WSW 3 8 Regen	10	6	5	-	7	
Norderney	E 3 8 Nieseln	10	6	5	-	5	
Helgoland	E 5 5 Nebel	10	6	5	-	4	
Bremerhaven	ESE 4 8 Regen	10	6	5	-	6	
Bremen	still 9 Regen	10	6	5	-	5	
Cuxhaven	E 4 6 Regen	10	6	5	-	5	
Hamburg	ESE 4 5 Regen	10	6	5	-	5	
Husum	ESE 4 4 Regen	10	6	5	-	5	
Lini/Sylt	ESE 5 3 Regen	10	6	5	-	1	
Fischb. Burg	ESE 4 3 Regen	10	6	5	-	3	
Schleswig	E 4 2 Regen	10	6	5	-	3	
Kiel	E 4 3 Regen	10	6	5	-	3	
Lübeck	ESE 3 4 Regen	10	6	5	-	3	

Binnenland	Wind	Temp.	Max. gestern		Min. letzte Nacht		Sonnen- schein
			Temp.	Wind	Temp.	Wind	
Berlin	SE 3 6 Regen	10	6	5	-	10	
Hannover	still 9 bewölkt	10	6	5	-	5	
Braunschweig	still 9 Regen	10	6	5	-	6	
Beuningen	WSW 1 9 Regen	10	6	5	-	8	
Göttingen	WSW 1 9 Regen	10	6	5	-	8	
Osnabrück	WSW 1 10 Regen	10	6	5	-	7	
Düsseldorf	W 3 10 Regen	10	6	5	-	14	
Frankfurt	WSW 3 10 Regen	10	6	5	-	1	
Stuttgart	WSW 3 9 Regen	10	6	5	-	8	
Freiburg Br.	W 2 10 Regen	10	6	5	-	10	
Nürnberg	WSW 2 9 Regen	10	6	5	-	13	
München	WSW 3 8 Regen	10	6	5	-	15	

Auslandshäfen und Ankerungsgebiete der Schifflot v. 9. April 1955 13 Uhr, v. 8. 4. 1955 19 Uhr											
Ort	Wetter	Wind	Temp.	Ort	Wetter	Wind	Temp.	Ort	Wetter	Wind	Temp.
Lula	wolkenlos	ESE 2	-6	Bordeaux	wolkig	ESE 2	17	Vancouver	Regen	E 3	8
Sundsvall	heiter	ESE 3	-3	Marseille	heiter	WSW 5	20	Chicago	wolkenlos	SW 3	6
Stockholm	heiter	NE 3	-1	Santander	Nieseln	still 4	12	Montreal	heiter	still	-2
Whitby	heiter	ESE 2	1	Lissabon	wolkig	WSW 2	21	Portland	heiter	SW 4	1
Helsinki	heiter	N 4	-2	Norja	fast bed.	WSW 2	15	New York	bedeckt	SW 1	7
Danzig	heiter	NE 4	1	Barcelona	wolkenlos	still 2	20	Charleston	wolkig	WSW 2	7
Kopenhagen	wolkig	SE 4	3	Palermo	heiter	E 3	18	New Orleans	bedeckt	SE 3	14
Oslo	fast bed.	SE 5	3	Naha	fast bed.	WSW 3	15	Galveston	bedeckt	SE 4	19
Bergen	Regen	ESE 2	3	Split	Regen	NE 2	12	Bermuda	heiter	SW 4	17
Oslo	wolkig	SW 2	2	Piraeus	heiter	E 3	17	San Juan	heiter	SE 1	23
Reykjavik	Regen	NE 5	6	Istanbul	wolkig	SW 3	12	Natal	wolkig	SE 1	29
Hull	heiter	WSW 4	12	Konstantin	fast bed.	SE 1	12	Sao Salvador	fast bed.	still	27
London	heiter	W 4	13	Beirut	heiter	W 4	17	Rio de Janeiro	wolkenlos	still	26
Sailly	heiter	W 3	13	Alexandria	heiter	WSW 4	19	Buenos Aires	Nebel	SW 2	16
Liverpool	heiter	W 3	12	Algier	heiter	NE 3	20	Karachi	bedeckt	W 4	13
Dublin	fast bed.	W 5	11	Oran	wolkenlos	WSW 2	22	Bangkok	bedeckt	S 4	24
Vilnius	wolkig	WSW 5	10	Casablanca	heiter	WSW 2	20	Singapur	Regen	still	26
Le Havre	fast bed.	WSW 4	13	Punjab Mad.	wolkig	W 3	20	Peking	bedeckt	E 6	27
Quessant	wolkig	WSW 4	11	Lae Thoma	fast bed.	WSW 5	20	Manila	heiter	SSE	28

**Der verspätete Frühjahrsbeginn
im Spiegel der großräumigen Luftmassenverteilung**



Als wir Mitte März (Wk. 15.3.) die Fortsetzung des Spätwinters zum Märzwinter an Hand der Temperaturmittelkarten in 500 mb für die letzte Februardekade und des ersten Märzdekades besprachen, waren zwar schon gewisse Anzeichen für eine Umstellung der Luftmassenanordnung angedeutet, doch hat sich die Umstellung nur sehr langsam vollzogen. Erst jetzt kann man ja bei uns in Mitteleuropa von frühlingshafter Witterung sprechen, nachdem in letzten Märzdekade der erste Warmluftvorstoß schon vor Monatsende wieder durch das alte Kaltluftregime abgelöst wurde.

Im 2. Märzdekade (Abb. 1) finden wir die arktische Kernmasse nicht mehr im Norden der Hudsonbai, sondern dem Polnähern über dem NW der kanadischen Inselwelt. Außerdem hat sich aber eine Verbindung zwischen diesem Kalttepol und der Kältesunze über Skandinavien-Mitteleuropahergestellt, u. letztere ist gegenüber dem 1. Märzdekade noch weiter verstärkt; ihr Südrand hat sich sogar bis zu den Azoren und Kleinasien ausgebreitet.

Die Mittelkarte des letzten Märzdekades (Abb. 2) zeigt die weitere Verlagerung des Kaltluftschwerpunktes nach Nordgrönland mit einem "Nebenpol" über Lappland. Die Kaltluftzunze über Mitteleuropa ist aber nur noch leicht angedeutet. Stattdessen erscheint eine schwache Warmluftzunze über Westeuropa, die offensichtlich mit der auf den Vorkarten über dem östlichen Nordatlantik zu identifizieren ist.

Dr. Moese

